

Bützower Zeitung



**SCHWAAN,
BAD
DOBERAN
UND
UMGEBUNG**

Nachrichten

Zöllig behält
Vorsitz inne

SCHWAAN
Der neue ist
auch der alte
Vorstand: Die

Vereinsmitglieder des Schwaaner Kulturfördervereins bestätigten mit ihrer Wahl auf der Jahreshauptversammlung den bisherigen Vorstand und bekundeten damit ihre Wertschätzung für dessen Arbeit. Als Vorsitzender fungiert weiterhin **Rüdiger Zöllig**, als sein Stellvertreter Helmut Langner. Zu weiteren Vorstandsmitgliedern wurden Manfred Kirst als Schatzmeister sowie Dr. Hella Ehlers und Randy Riedner bestimmt. Rechnungsprüfer sind Gisela Hallgans und Petra Moldt, stellvertretender Rechnungsprüfer Doris Zöllig. Rüdiger Zöllig bedankte sich für das Engagement der Mitglieder des Kulturfördervereins, ohne die eine erfolgreiche Vereinsarbeit für die Einwohner und Besucher Schwaans und Umgebung nicht möglich wäre.

Pfarrhaus wird
zum Kinosaal

SCHWAAN Morgen ist Kinozeit im Pfarrhaus in Schwaan. Gezeigt wird der Film „Das Beste kommt zum Schluss“. Beginn: 19 Uhr. Der reiche Unternehmer Edward Cole (Jack Nicholson) und der Automechaniker Carter Chambers (Morgan Freeman) sind unheilbar krank. Gemeinsam unternehmen sie Dinge, die sie vor ihrem Ableben schon immer tun wollten.



Vereinsvorsitzende Ina Blank (l.) und AUZ-Chefin Dr. Heike Schulz (r.) übergaben den tschechischen Auszubildenden ihre Zertifikate nach drei erfolgreichen Wochen in Schwaan. FOTOS: VEREIN

Sprache ist nur im Kopf eine Hürde

Tschechische Austauschschüler lernen im AUZ deutsche Küche kennen / Kulinarisches Kino bildet Abschluss der Weiterbildung

SCHWAAN Beim Kulinarischen Kino im AUZ in Schwaan gab es kürzlich eine besondere Vorstellung für die Gäste. „Serviert wurde das Essen diesmal von den vier tschechischen Hotelfachschülern Martina, Zdenka, Ondrej und Petr aus Brünn“, so AUZ-Geschäftsführerin Dr. Heike Schulz. Ondrej Trináctý, Petr Ehrmann sowie Kochlehrer Miloš Komínek sind bereits gute Bekannte. Sie waren vor einem Jahr während des Schüleraustauschprogramms „Leonardo Da Vinci“ in Schwaan.

Verständigung mit
Händen und Füßen

Das Wiedersehen ermöglichte nun das Erasmusprogramm. Mit dabei waren diesmal auch Martina Šteflová und Zdenka Zimová, die unbedingt Deutschland kennen lernen wollten. Da passte der Filmtitel „Wir sind die Neuen“, den der Verein Bürger für Schwaan im AUZ präsentierte, auch thematisch perfekt. Im Film geht es darum, wie eine WG aus Äl-

teren und eine weitere Wohngemeinschaft junger Leute lernen, miteinander klar zu kommen, anstatt sich zu drangsalieren.

Der Kinoabend im AUZ bildete den Abschluss ihrer Weiterbildung in Schwaan und bot den Hotelfachschülern noch einmal die Möglichkeit, unter Beweis zu stellen, was sie in ihrem dreiwöchigen Aufenthalt in Schwaan gelernt haben. Für ihre Leistung erhielten sie ihre Abschlusszertifikate.

Während ihres Aufenthaltes lernten die Schüler vor allem den Speisesevice sowie die Verarbeitung regionaler deutscher Produkte kennen. Zu ihren Aufgaben gehörte dabei, die Mittagsgäste und Schüler zu versorgen. Beim Kinoabend war die Herausforderung zudem, den Getränkeservice zu meistern. „Das war der Anspruch an die fachliche Kompetenz“, so Schulz. „Der Höhepunkt war aber, dass sie mit den Gästen ins Gespräch kommen sollten“, erklärt die AUZ-Leiterin. Denn sprachliche Hürden hatten die Tschechen

– aber auch ihre deutschen Gastgeber – einige zu meistern. „Die Frauen haben sich gefreut, wie man mit Händen und Füßen Dinge klären kann“, wurde Sprachproblem in der Küche mit viel Humor begegnet.

In der Küche
viel gelacht

Auch wurde ein Küchenwörterbuch geführt, um Bestellungen besser zu verstehen und deutsche Vokabeln zu lernen. Der Küchenlehrer Magister Miloš Komínek war ihnen dabei eine große Hilfe, denn er beherrscht die deutsche Sprache. „Das hat sehr großen Spaß gemacht“, lobt Küchenchefin Sabrina Schultze den Fleiß der Austauschschüler.

Gekocht wurde natürlich auch in den drei Wochen. An einem Tag gab es tschechische Küche. „An den anderen Tagen haben sie unsere deutsche Küche kennen gelernt“, so Schulz weiter.

Aber auch lehrreiche Ausflüge mit Führungen im Intercity Hotel Rostock und zum Hotel



In der Küche waren die Hotelfachschüler für den Mittagstisch verantwortlich.

Neptun fanden großen Anklang. Das große Hotel in Warnemünde beeindruckte die Schüler besonders – und das nicht nur im positiven Sinne. Denn das Arbeitspensum ist teilweise enorm.

Abwechslung fanden die vier Tschechen beim Bowlen mit Azubis und Auszubildenden des AUZ in Güstrow sowie beim Besuch in der Kunstmühle. Für die Hotelfachschüler endete damit der Aufenthalt. Dr. Heike Schulz bedankte sich

mit Präsenten. Und auch Ina Blank, Vorsitzende des Vereins Bürger für Schwaan, überreichte zum Abschied je eine Kino-Tasse des Vereins. „Ich finde es ganz wichtig, dass die Austausch-Azubis diese Möglichkeit haben“, so Ina Blank. „Es ist einfach eine Bereicherung“, findet auch Dr. Heike Schulz. Deshalb ist auch jetzt schon ein Antrag gestellt, beim nächsten Austauschprogramm wieder mit dabei sein zu können. *Sabine Herforth*

Mit Wölfen heulen und mit Osterhasen abtauchen

Natur- und Umweltpark Güstrow bietet im März wieder Wolfswanderungen in der Dämmerung / Anfang April erstmals Osternacht

GÜSTROW Tierisches Vergnügen bietet der Natur- und Umweltpark Güstrow (Nup) auch wieder im März. Bei den Veranstaltungen stehen die Wolfswanderungen in der Dämmerung ganz oben auf der Liste.

Der Wolf ist nach wie vor Besuchermagnet im Nup. Da bieten sich die geführten Wolfswanderungen in der Dämmerung an. Höhepunkt wird wie immer die Wolfsfütterung sein. Während der Wanderung können auch Eulen, Damhirsche und Wildschweine beobachtet werden. Die nächsten Wanderungen in der Dämmerung



Der Wolf ist nach wie vor Besuchermagnet im Natur- und Umweltpark Güstrow. FOTO: MAREN GLÄSER

sind für den 14., 21. und 28. März geplant.

Einmaliges wird zum Frauentag am 8. März im Natur- und Umweltpark Güstrow geboten. Zu Beginn geht es auf eine tierische Wanderung durch den Wald der Hirsche bis hin zu den Wölfen. Wolfsfütterung ist angesagt. Im Anschluss gibt es einen Sekt-empfang und in der beleuchteten Unterwasserwelt des Nup ein romantisches Candle-Light-Dinner mit einem Überraschungsmenü. In romantischer Atmosphäre können die Gäste den Abend direkt am Aqua-Tunnel und an den großen Aquarienf-

stern mit den vorbeiziehenden Fischschwärmen genießen.

Und auch an Ostern ist im Nup wieder einiges los. Vom 30. März bis zum 8. April ist Osterferienspaß angesagt mit basteln und Frühlingswanderungen. Erstmals gibt es am 3. April eine Osternacht mit tierischen Entdeckungen bei Nacht. Bis 24 Uhr können Besucher durch Wald und Wiese flanieren und einen Imbiss am Lagerfeuer und ein Osterfeuer genießen. Und am 5. April findet das Osterfest mit tauchenden Osterhasen am Aqua-Tunnel statt.

SERVICE
Natur- und
Umweltpark

- Öffnungszeiten: im März hat der Nup wieder von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
- Wolfswanderungen in der Dämmerung: 14./21./28. März
- Täglich Fütterungen bei den Tieren: 11 Uhr Meerschweinchen, 11.30 Uhr Frettchen, 13 Uhr Große Futterrunde (Damwild, Wildschweine, Auerochsen, Raubtier-WG), 14.30 Uhr Kaninchen und Waschbären, 15 Uhr Eulen-Show (Treffpunkt Eiscafé)
- Kontaktfest: Infos unter Nup-Telefon 0 38 43/24 68 0 oder www.nup-guestrow.de